

Anke Kaysser-Pyzalla an der Spitze des DLR

Anke Kaysser-Pyzalla tritt am 1. Oktober 2020 ihr Amt als Vorstandsvorsitzende des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) an. Die Werkstoffwissenschaftlerin und Ingenieurin wurde vom Senat einstimmig für eine Amtsperiode von fünf Jahren gewählt. In ihrer neuen Funktion folgt sie auf Pascale Ehrenfreund, die das DLR seit August 2015 fünf Jahre führte.

Kaysser-Pyzalla studierte Maschinenbau und Mechanik an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) und der TU Darmstadt. 1995 wurde sie an der RUB Bochum promoviert. Sie habilitierte 2001 an der RUB. Ab 2003 lehrte Anke Kaysser-Pyzalla als Universitätsprofessorin an der TU Wien am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie. Zuletzt war sie Präsidentin der TU Braunschweig.

Mit mehr als 9000 Mitarbeitenden und 51 Instituten und Einrichtungen an 30 Standorten in Deutschland gehört das DLR zu den größten ingenieurwissenschaftlichen Forschungseinrichtungen in Europa. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Anke Kaysser-Pyzalla.

Foto: Auto-Medienportal.Net/DLR



Anke Kaysser-Pyzalla.

Foto: Auto-Medienportal.Net/DLR
